

HAVELLÄNDISCHE RUNDSCHAU

Wustermark. Sportverein.

Am Sonnabend feierte der Sportverein Wustermark, der aus dem früheren Jugendbund „Armin“ hervorgegangen ist, sein Gründungsfest. Hierzu waren die hiesigen Einwohner und einige Nachbarvereine eingeladen. Viele hatten der Einladung Folge geleistet. Von der Männerriege wurden verschiedene Pyramiden gestellt, hierbei konnten die jungen Leute zeigen, was sie in der verhältnismäßig kurzen Zeit bereits gelernt haben. Mit großem Interesse wurden die vier Gruppenstellungen Stafettenläufer, Speerwerfer, Diskuswerfer und Kugelstoßer im Lichte der bengalischen Beleuchtung gezeigt. Großen Beifall ernteten vier junge Mädchen aus der Damenriege in ihrem Vortrag „Die vier feschen Sportmädels“. Eine Verlosung, wozu die Mitglieder des Vereins die Gewinne gestiftet hatten, half den Abend verschönen. In fröhlicher Stimmung verging die Zeit, und nur allzu schnell kam die Trennungsstunde. Dem Sportverein Wustermark wünschen wir ein Wachsen, Blühen und Gedeihen.